

die neue stadt

• Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus von Assisi Hochdahl

LIEBE GEMEINDEN, IN HOCHDAHL, IN HAAN UND IN HILDEN!

Herzliche Grüße und die besten Wünsche für die kommenden Tage und Wochen und für das Neue Jahr!

Glauben Sie mir, es ist mir zum Heulen zumute! Nach den Pressekonferenzen unseres Ministerpräsidenten Armin Laschet und seines Stellvertreters Joachim Stamp am vergangenen Dienstag und nach ausführlichen Gesprächen in den Pastoralteams und mit einigen Mitgliedern der Pfarrgemeinderäte und der Kirchenvorstände habe ich ganz schweren Herzens entschieden, dass die Präsenzgottesdienste von Heiligabend bis einschließlich 10. Januar 2021 ausfallen müssen. Alle mit dem Corona-Thema Befassten haben diese dringende Bitte geäußert, besonders die Ärzte und Pflegerinnen der Intensivstationen aller Krankenhäuser. Auch wenn die Inzidenz in unseren Städten nur mittelmäßig hoch scheint, an Weihnachten kommen eben alle zusammen, und zwar aus dem ganzen Land – so die Anmeldelisten unserer Gottesdienste. Da ist erhöhte Gefahr in Verzug.

Freilich: Wenn Lebensmittelgeschäfte und Apotheken geöffnet haben müssen – warum nicht auch unsere Kirchen? Sind sie nicht etwa so etwas wie geistliche „Lebensmittelgeschäfte“, geistliche „Apotheken“? Wir wollen niemandem den Gottesdienst oder gar das Sakrament verwehren. Aber ich kann auch vor der Corona-Entwicklung nicht die Augen verschließen und vor dem Leid der Erkrankten und der Opfer und ihrer Angehörigen! Auch nicht davor, dass alle evangelischen und katholischen Gemeinden unserer Umgebung schon vor mir dieselbe Entscheidung getroffen haben. Weihnachten: das Fest der Liebe Gottes unter den Menschen, der Nächstenliebe und der Fürsorge – das soll sich wohl auch jetzt bewähren!

Von Heiligabend an also bis zum 10. Januar 2021 fallen alle Präsenzgottesdienste der katholischen Pfarreien in Hochdahl, Haan und Hilden aus. Alle digitalen Gebete und Gottesdienste finden natürlich statt: so z.B. die digitalen Kindergottesdienste oder die Live-Stream-Christmetten an Heiligabend um 22 Uhr in Hilden/Haan und auch in Hochdahl. Außerdem finden die drei Autokino-Gottesdienste vor dem Neanderbad in Hochdahl wie geplant statt, die uns das Ordnungsamt vor drei Tagen ausdrücklich genehmigt hat. Daneben sind alle Kirchen zur Tageszeit geöffnet, damit Sie zum persönlichen Gebet an der Krippe Einkehr halten können.

Möge das alles dem Wohl der Menschen nützen, für das der neugeborene Menschensohn und Gottessohn Jesus von Nazareth sogar sein Leben geopfert hat. Wir opfern jetzt unsere Gottesdienste, nicht unser Leben! Ich will sicher glauben, dass uns der Christus, der aus dem Herzen des Vaters in unser Elend kam, noch selten so nahe war wie jetzt! Ich will damit nichts schönreden, wir dürfen aber auch nicht schwarzmalen! Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen starke Nerven, inneren Frieden und genügend Menschen, mit denen Sie telefonieren, mailen und sich austauschen können.

Danke, wenn Sie Verständnis entwickeln könnten! Danke allen, die schon alles vorbereitet hatten! Danke allen Mitgliedern unserer Gemeinden!

Ihr *Christoph Biskupek*
Pfarrer und Pfarrverweser



Sonntag, 27. Dez. 20

Sir 3,2-6.12-14; Kol 3,12-21;
Lk 2,22-40

Sonntag, 3. Jan. 21

Sir 24,1-2.8-12; Eph 1,3-6.
15-18; Joh 1,1-18

Sonntag, 10. Jan. 21

Jes 42,5a.1-4.6-7; Apg 10,
34-38; Mk 1,7-11

Pfarrgemeinde St. Franziskus

Pfarrbüro ☎ 40438

Haus der Kirchen
Hochdahl Markt 9
40699 Erkrath-Hochdahl
Frau Merz-Dinsch,
Frau Jurzitza, Frau Lösing

Kontakt über Tel./e-mail:

Di – Fr 9 bis 12 Uhr
pfarrbuero@st-franziskus-hochdahl.de
www.st-franziskus-hochdahl.de

Verwaltungsleitung

Herr Ohlms ☎ 91 21 73
martin.ohlms@st-franziskus-hochdahl.de

Familienzentrum

www.kath-familienzentrum-hochdahl.de

Pfarrgemeinderat

pgr@st-franziskus-hochdahl.de

Seelsorger

Pfr. Christoph Biskupek

☎ 40438 d. 41380 p.
pfarrbuero@st-franziskus-hochdahl.de

Kpl. P. Andrew Shirima

☎ 94 63 71
andrew.shirima@erzbistum-koeln.de

Gemeindereferentin

Heidi Bauer

☎ 172 30 67
heidi.bauer@st-franziskus-hochdahl.de

Pfr. i.S. Ludwin Seiwert

☎ 817 24 60
ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de

Jugendreferentin

Johanna Frericks

☎ 0176 579 50 662
johanna.frericks@kja.de

Lebendiger Adventskalender

bis 6. Januar; diesmal digital:
www.evangelischekirchehochdahl.de;
www.st-franziskus-hochdahl.de

11. **Bibelkurs**
 Mo „Straft Gott? Die Erzählung von der Sintflut“
 Material abrufbar: T. 8172460 und ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de
13. **Glaubensforum**
 Mi fällt aus
15. **Wochenausklang**
 Fr fällt aus
20. **Kirchenvorstand**
 Mi per Videokonferenz
21. **Ökumenisches Bildungswerk**
 Do „Pilgern im Judentum, Christentum und im Islam“
 je nach Corona-Lage:
 bitte informieren Sie sich!
27. **Pfarrgemeinderat**
 Mi per Videokonferenz

DAS PFARRBÜRO KANN DERZEIT

nicht besucht werden; telefonisch und über e-mail ist es jedoch erreichbar:
 Di - Fr 9 bis 12 Uhr.

STERNESINGER DIESMAL ANDERS

Alles wegen Corona: Besuche bei Ihnen persönlich und an den Kindergärten, am Rosenhof oder auf dem Hochdähler Markt sind diesmal leider nicht möglich. Den Segen für die Menschen in Hochdahl wird am 6. Januar stellvertretend eine kleine Gruppe aus zwei Haushalten vor den Gebäuden der Feuerwehr und der Verwaltung unserer Stadt überbringen. In unseren Kirchen finden Sie aber Streifen mit dem Segensspruch, gesegnete Kreide und anderes: Bitte bedienen Sie sich, und unsere Sternesinger wissen sich mit Ihnen und den Kindern in aller Welt verbunden! Wissen Sie sich von Gott gesegnet!

BIBELKURS IM JANUAR: DIE ERZÄHLUNG VON DER SINTFLUT

Was genau steht in der Bibel? Der Bibelkurs findet zwar wegen der Infektionszahlen nicht in der Kirche statt, aber Informationen gibt es schriftlich oder digital bei Pfarrer Ludwin Seiwert: T. 817 24 60 oder ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de.

NACHBARSCHAFTSHILFE ZU CORONA-ZEITEN

Mit der Caritas und den Kirchengemeinden in Erkrath ist die Initiative „Nachbarschaftshilfe Corona“ entstanden für Menschen, die ihre Wohnung nicht ohne Risiko verlassen können. Gerne werden von dort Besorgungen erledigt: T. 957 18 82 oder nachbarschaftshilfe@kk-eu.de. Wer mithelfen will, melde sich bitte dort. Danke allen Mitwirkenden!

ADVENIAT**Weihnachten 2020**

„ÜberLeben auf dem Land“
 KSK Düsseldorf, St. Franziskus,
 IBAN: DE80 3015 0200 0003 3026 01.
 Stichwort: Adveniat

Weihnachten bleibt trotz und gerade wegen Corona das Fest des Teilens, weil sich uns Gott in Jesus Christus persönlich ganz „mitgeteilt“ hat. So ist Ihr christlicher Lebensstil und die Kollekte Ausdruck und Vollzug dieses Teilens. Diese Weihnachtsskollekte ist eine der bislang wichtigsten: Durch das Zusammenleben der Menschen in engen Hütten ohne fließend Wasser sind die Abstands- und Hygieneregeln nicht einzuhalten. Viele haben ihren Broterwerb verloren. Mehr Menschen als vor einem Jahr leiden Hunger. Adveniat bleibt mit uns auch jetzt fest an der Seite der Notleidenden! So leben wir gemeinsam die Botschaft Jesu für die Armen. „Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt“ (Joh 1,14).
 Ihr Christoph Biskupek

Wir beten für die Verstorbenen der vergangenen Tage:

16.12. Dennis Krzeszowiec, 30 J. (Die Beerdigung hat stattgefunden.)

Wir könnten trotzdem
 jeden Tag
 wie ein neues Leben
 beginnen.

Edith Stein